

# BLICKWINKEL

mitreden | mitgestalten | mitmachen

Ausgabe 20 / Dezember 2018

# Das Team der BWL für Witzhelden ist wieder komplett

Es ist uns gelungen, mit Günter Prenzel einen überaus engagierten und gebürtigen Witzheldener Bürger für die Arbeit der BWL zu begeistern.

Damit ist unser Team in Witzhelden wieder komplett. Wohnhaft im Fichtenweg wird er den Wahlkreis 16 als zuständiger Kandidat der BWL übernehmen.

Ihr bisheriger Ansprechpartner, Martin Steinhäuser, wird den Wahlkreis 15 übernehmen, der seit dem Tod unseres langjährigen Gründungsmitglieds Volker Jung vakant war. Damit hat die BWL wieder ein schlagkräftiges Team am Start, um sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger im Höhendorf einzusetzen.

#### Günter Prenzel:

Gebürtiger Witzheldener und mit kurzer Unterbrechung ununterbrochen in Witzhelden wohnhaft.

Jahrgang: 1950
Beruf: Steuerberater verheiratet, drei erwachsene Kinder

Mitgliedschaft in folgenden Vereinen:

- Geschäftsführer Turnverein Witzhelden
- Vorstand Wasserversorgungsverein Witzhelden

Telefon: 02174 / 38797 Mobil: 0174 / 9543767



### Die BWL-Kandidaten für die Kommunalwahl 2020 stehen fest

#### Ralph Meißner Wahlbezirk 13



Der Wahlbezirk 13 beinhaltet: Am Krähwinkeler Bach, Anemonenweg, Asternweg, Bremersheide, Dahlienweg, Eichen, Freienhalle, Friedrichshöhe, Grünscheider Mühle, Koltershäuschen, Krabbenhäuschen, Krähwinkel, Krähwinkeler Weg, Lilienweg, Metzholz, Nelkenweg, Planenhof, Rosenweg, Scheuerhof, Scheppenpohl, Tulpenweg, Turmweg, Weltersbach, Wiedenbacher Weg, Wilhelmstal, Windfoche

### Martin Steinhäuser Wahlbezirk 15



Der Wahlbezirk 15 beinhaltet: Am Berg, Am Markt, Am Schneeberg, Am Wasserturm, Auf dem Wiedenhof, Bechhauser Weg, Burscheider Str., Felder Weg, Flamerscheid, Friedhofsweg, Fritz-Hinrichs-Weg, Glüderstr., Hauptstr., Im Honnefeld, Kiefernweg, Kirchweg, Lärchenweg, Leichlinger Str., Parkweg, Scharweg, Schulweg, Solinger Str., Talweg, Tirol, Unter Nusenhofen, Wersbach, Wersbachtal

### Franz Jung Wahlbezirk 14



Der Wahlbezirk 14 beinhaltet: Am Sonnenhang, Am Sportplatz, Am Weiher, Auf dem Hügel, Auf dem Kamp, Claasholz, Herscheid, Holzerhof, Oberbüscherhof, Orth, Paulinenhof, Raderhof, Schüddig, Sieferhof, Ufer, Unterbüscherhof, Wolfstall, Wupperhof, Zum Buschtor

### Günter Prenzel Wahlbezirk 16



Der Wahlbezirk 16 beinhaltet: Altenbach, Altenbacher Weg, Am Wiesental, Bern, Blütenweg, Brachhausen, Buchenweg, Eichenweg, Eickerfeld, Farnweg, Fichtenweg, Ginsterweg, Hauptstr., Heide, Heider Weg, Höhscheid, Höhscheider Weg, Hölverscheid, In den Birken, In der Meie, Kuhle, Kuhlenweg, Neuenhof, Schneppendahler Weg, Tannenweg, Waldstraße

## Abschaffung der Straßenbaubeiträge

Straßen

Von Martin Steinhäuser

Werden vorhandene

oder Gehwege saniert, müssen

sich in NRW Anlieger daran an-

teilig beteiligen. Das kann häufig

fünfstellige Eurosummen errei-

chen. Das Land NRW verpflichtet

Städte und Gemeinden, diese

Wir halten die heutige Form der

Erhebung dieser Beiträge für zu-

tiefst ungerecht, es darf nicht an

der Art der Straße liegen, ob man

zahlen muss oder nicht. Denn der

Beitrag wird fällig für Kommunal-

straßen. Kreis - und Landesstras-

sen werden heute schon durch

Hier muss eine Gesetzesände-

rung auf Landesebene herbeige-

führt werden, mit entsprechender

Straßenbaubeiträge zu erheben.

BWL unterstützt die Volksiniti- Kompensation für die Kommuative vom Bund der Steuerzah- nen.

Um diese zu erreichen, hat der Bund der Steuerzahler NRW eine Volksinitiative gestartet. Werden landesweit 66000 Unterschriften eingereicht, muss sich der Landtag in Düsseldorf dieser Thematik annehmen.

Die BWL unterstützt dieses aktiv und hat dazu schon im November Unterschriftensammlungen in Witzhelden und Leichlingen durchgeführt.

Sie haben noch nicht unterschrieben?

Kein Problem..... Vordruck aus dem Internet runterladen, ausfüllen und an den Bund der Steuerzahler schicken.

Oder mit der BWL Kontakt aufnehmen, auch wir haben Listen und leiten diese dann weiter.





# Noch einmal Fakten zur Müllabgabestelle in Witzhelden am Sportplatz

von Martin Steinhäuser

das Land finanziert.

Leider werden seit einiger Zeit in Witzhelden von einigen politischen Kräften bewusst Unwahrheiten über die BWL verbreitet; und zwar bezüglich der Vorgänge zur Müllabgabe am Sportplatz.

Deshalb hier noch einmal die Fakten: Zu Beginn des Jahres 2017 erklärte der BAV (Bergische Abfall Verband), dass auf dem Stadtgebiet Burscheid zum 01.01.2018 ein zweiter Standort für einen Wertstoffhof eröffnet wird.

Nach Aussage des BAV sollte dies zu einer Halbierung des Abfallaufkommens in Hilgen von derzeit

ca. 500 Tonnen pro Jahr auf ca. 250 Tonnen pro Jahr führen. Diese freiwerdende Kapazität reiche aus, um das Aufkommen der Witzheldener Abgabestelle von jährlich ca. 220 Tonnen aufzunehmen.

Aus diesem Grund wurde auf der Beiratssitzung (Kontrollgremium des BAV mit politischen Vertretern der Kommunen) des BAV Anfang des Jahres 2017 vorgeschlagen, die Abgabestelle in Witzhelden zu schließen und den Bürgerinnen und Bürgern ab 01.01.2018 samstags die Abgabe in Hilgen zu ermöglichen. Aufgrund von wegfallenden Logistikkosten führe dies zu einer jährlichen Einsparung von 24.000 Euro.

Trotz der Einwände seitens der BWL, dass die derzeitige Situation in Hilgen an Samstagen unbefriedigend sei und die potentielle Einsparung die Schließung der Abgabe in Witzhelden nicht rechtfertige, wurde auf der entsprechenden Sitzung im Juni 2017 mehrheitlich und u.a. gegen die Stimme der BWL für die Verlagerung nach Hilgen gestimmt.

In einem weiteren Versuch beantragte u.a. die BWL, wenigstens einen Teil der vermeintlichen Einsparungen für einen zusätzlichen Abgabetag in Hilgen für Witzheldener Bürgerinnen und Bürger zu verwenden, um die



Lage in Hilgen zu entzerren. Auch dieser Vorschlag wurde leider gegen die Stimme der BWL mehrheitlich abgelehnt.

#### Fazit:

Zum 01.01.2018 wurde die Abgabestelle in Witzhelden **gegen die Stimme der BWL** geschlossen und die Abgabestelle in Hilgen samstags für die Witzheldener Bevölkerung geöffnet.

Die Situation in Hilgen an Samstagen ist jedoch in keiner Weise akzeptabel.

Darum setzten wir, die BWL, uns weiterhin für eine Wiedereinführung der Müllabgabe am Sportplatz ein.

Die BWL wäre gegen die Abgabestelle am Sportplatz, das ist eine unwahre Behauptung.

Wir behalten uns diesbezüglich rechtliche Schritte vor!

### Neue Buswartehäuschen Herscheid und Wolfstall / Orth

von Franz Jung

Schon vor zwei Jahren hat die BWL Fraktion im Bezirksausschuss darauf hingewiesen, dass die Buswartehäuschen in Herscheid und Wolfstall / Orth marode sind. Sie müssten repariert und erneuert werden. Mitarbeiter des Bauhofs haben daraufhin die losen Seitenund Rückwände provisorisch befestigt. Mittlerweile sind die Unterstände zu Schandflecken verkommen und geben entlang der auf-

wändig sanierten Straße ein trauriges Bild ab.

Die BWL hatte in diesem Sommer nochmals beantragt, schnellstmöglich für eine Erneuerung der nicht mehr zumutbaren Unterstände zu sorgen. Jetzt haben wir von der Verwaltung die Zusage bekommen, dass die Wartehäuschen 2019 abgerissen und durch völlig neue Unterstände ersetzt werden.



## BWL beantragt Biotonnenleerung wöchentlich bis Ende November

von Franz Jung

Wie in jedem Jahr war im Herbst zu sehen, dass Straßen, Wege und Gärten voller Laub sind. Zeitgleich werden auch die Gärten winterfest gemacht und z.B. Sträucher zurückgeschnitten. Aber genau dann werden die Biotonnen nur 14-tägig ge-

leert. Zwangsläufig kommt es zu mehr Fahrten und Belastungen der beiden Wertstoffhöfe. Schon lange wird das Thema der Biotonnenleerung in der Bevölkerung diskutiert und auch in den sozialen Netzwerken taucht es vermehrt auf.

Die BWL Fraktion hat daraufhin beantragt, dass der Bergische Abfall Verband die wöchentliche Leerung bis Ende November fortsetzt.

ALLE Fraktionen, außer der BWL, lehnten den Vorschlag ab!

# Petition gegen Motorradlärm Rhein-Berg-Kreis

von Franz Jung

Seit 2015 setzt sich die BWL dafür ein, dem stetig zunehmenden Lärm durch Motorräder Einhalt zu gebieten. Anträge an Stadt und Kreis führten bisher nicht zum gewünschten Ziel.

Witzheldener und Leichlinger Bürger beklagen sich immer häufiger über den zunehmenden Lärm. Besonders in den Abendstunden und am Wochenende ist es - besonders in den Außenortschaften - kein Vergnügen, sich im Garten oder auf dem Balkon aufzuhalten.

Hier findet keine Erholung nach einer anstrengenden Arbeitswoche statt. Im Sommer dieses Jahres hat die BWL einen Antrag an die Stadt Leichlingen gestellt, der Wermelskirchener "Initiative gegen den Motoradlärm" beizutreten.

Diesem Antrag wurde im Rat am 27.09.2018 **ohne Gegenstimme** entsprochen. Alle Fraktionen unterstützen somit die Petition.

Die Stadt Wermelskirchen arbeitet seit 2017 intensiv mit zahlreichen Aktionen (Infostände, Schall- und

Geschwindigkeitsmessungen) an der Bekämpfung gegen den Lärm.

15 - 25% aller Motorräder (je nach Strecke und Geschwindigkeit) überschreiten nachweislich den zulässigen Pegel. Leider gibt es bisher von der Gesetzgebung keine Möglichkeit, wirksam gegen diese umgerüsteten und / oder "frisierten" Maschinen vorzugehen. Bisher werden die Schallemissionen bei Motorrädern nur in einem bestimmten Drehzahlbereich auf dem Prüfstand gemessen.

Da entsprechen so gut wie alle Motorräder den Bestimmungen. Wird aber die Drehzahl erhöht, steigt der Lärm teilweise bis zur Schmerzgrenze an. Um eine wirksame Petition in NRW und Bund zu erreichen, soll die Zusammenarbeit aller Gemeinden im Bergischen und Oberbergischen erreicht werden.



Ein erster großer Schritt ist die ab sofort geltende Zusammenarbeit von Wermelskirchen und Leichlingen.

UM EINES ABER KLAR-ZUSTELLEN:

Keiner hat etwas gegen Motorradfahrer! Bei der Initiative arbeiten selbst aktive Fahrer mit. Außerdem ist der Bund der Motorradfahrer eingebunden. Auch dieser ärgert sich über die Gruppe der Fahrer, die alle Biker in Verruf bringt.



## Die Verwaltungsnebenstelle in Witzhelden

von Martin Steinhäuser

# Beharrlichkeit der BWL zahlt sich aus

Mit großer Freude stellt die BWL fest, dass sich inzwischen nach der CDU auch die SPD für den Erhalt der Verwaltungsnebenstelle in Witzhelden einsetzt.

Doch damit nicht genug. Sogar von der Wiedereinführung von früher schon erbrachten Serviceleistungen für Bürgerinnen und Bürger wird gesprochen, sowie von Öffnungszeiten auch am Samstag.

Und das alles wieder in eigenen

Räumlichkeiten, aller Voraussicht nach in der Grundschule Flamerscheid.

Nachdem überhaupt erst durch die Initiative der BWL in Witzhelden eine Verwaltungsnebenstelle eingerichtet wurde, sind leider über die Jahre trotz massiven Widerstandes der BWL sukzessive die Serviceleistungen reduziert worden; und zwar auch mit den Stimmen derer, die nun das Gleiche fordern, wie die BWL schon seit Jahren.

Woher nun dieser plötzliche Gesin-



nungswandel?

In weniger als zwei Jahren stehen wieder Kommunalwahlen an und es ist schon offensichtlich, dass die etablierten Parteien jetzt auch Witzhelden für sich zu entdecken scheinen, wenn man überlegt, dass die BWL bei den letzten Wahlen hier einen Anteil von 20% erringen konnte.

Die BWL wird sich auch weiter intensiv für die Interessen von Witzhelden engagieren, nur so können wir sicherstellen, dass diese auch zukünftig im Focus bleiben.

### Keine Lösung der Verkehrsprobleme in Leichlingen

von Martin Steinhäuser

Seit Jahren gib es den Ratsbeschluss für Leichlingen, ein Verkehrsentwicklungskonzept zu erstellen, seit Jahren war Geld im Haushalt dafür vorgesehen und seit Jahren wurde es nicht in Auftrag gegeben - mit fadenscheinigen Ausreden. Nach der Baustelle auf der A542, der Innenstadtthematik und dem Mobilitätskonzept des Kreises, ist die neuste Ausrede das "Integrierte Handlungskonzept", das sich irgendwann der Thematik sicherlich schon annehmen wird.

Bis dahin stehen jeden Tag weiterhin tausende von Witzheldener und Leichlinger Bürgerinnen und Bürger im Stau.....

Und für das nächste Jahr wurde nicht einmal mehr das Geld in den Haushalt eingestellt, trotz massiver Proteste unsererseits.

Für uns, die BWL, absolut nicht nachvollziehbar. Wir sprechen hier von 98.000 Euro oder weniger als 0,15% des gesamten Haushaltsvolumens.

Wir haben schon in den letzten Jahren gefordert, dass man sich der Verkehrssituation in Leichlingen endlich annimmt, um den Verkehrsfluss nachhaltig zu verbessern. Stattdessen werden weithin Neubaugebiete geplant, ohne ernsthaft die Verkehrsprobleme zu adressieren, und somit wird die Situation langfristig noch verschärft.

Auch die wirklich begrüßenswerten Anstrengungen und Erfolge bei der Gewerbeansiedlung werden zwangsläufig zu mehr Verkehr führen.

Es ist schon offensichtlich, dass alle die, die täglich im Stau stehen, von einer Mehrheit hier im Rat schlichtweg ignoriert werden. Die BWL Fraktion hat diese Tatenlosigkeit nicht weiter unterstützt und aus diesem Grund dem Haushaltsentwurf in der Ratssitzung vom 26.11.2018 nicht zugestimmt.

# Ein gutes und erfolgreiches neues Jahr

Die BWL wünscht Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Ihre BWL



Ralph Meißner WB: 13



Franz Jung WB: 14



Martin Steinhäuser WB: 15



Günter Prenzel WB: 16

Bürgerliste Witzhelden Leichlingen V.i.S.d.P.: Franz Jung, Flamerscheid 2

Redaktion: Franz Jung Günter Prenzel Martin Steinhäuser Ralph Meißner

Fotos: Privat PR: Ralph Meißner Auflage: 3.000

Redaktionsschluss: 01.Dezember 2018





www.facebook.com/ BWL.Witzhelden.Leichlingen

